



Grupo Colombo-Suizo de Pedagogía Especial

Generalversammlung 2016 Protokoll

Mittwoch, 11. Mai 2016

Zentrum Karl der Grosse, Zürich, 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Vorstand:	Hermann Siegenthaler, Dieter Fischer, Florian Ingold, Alexander Mestre, Ana&Christian Bieri, Andrea Rinaldo, Simone Reiser, Ruth Bass, Matthias Lütolf, André Kunz
Mitglieder:	Ueli Knoblauch, Rosmarie Hinnen, Johanna Siegenthaler, Margrit Müller, Verena Lüthi, Irene Schrama
Juntamitglieder:	-
Revisor:	Daniel Huber (entschuldigt)
Gäste:	Fortunat Walter (CEO Medicor), Kurt Müller
Entschuldigt:	Peter Gisler, Walter Ingold, Verena Knoblauch, Verena&Heinrich Vonnüti, Sabrina Pfister, Edith Zurflüh, verschiedene Juntamitglieder

Traktanden

1. Begrüssung
2. Festlegung der Stimmberechtigten / Wahl des Stimmenzählers
3. Abnahme Protokoll GV 2015
4. Berichte
 - Jahresbericht 2015 (Ereignisse, Facheinsatz)
 - Jahresrechnung 2015
 - Bericht der Revisionsstelle
5. Abnahme Jahresbericht und Jahresrechnung 2015
6. Ausblick/Budget 2016, Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2016
7. Verschiedenes

1. Eröffnung der GV 2016 um 19.00 Uhr. Florian Ingold begrüsst alle Anwesenden herzlich und erläutert die Traktandenliste und geplante Inhalte der 14. Generalversammlung. Er begrüsst alle Anwesenden Junta- und Vereinsmitglieder sowie die anwesenden Vorstandsmitglieder. Übermittelt werden Grüsse und Dank vom Team in Kolumbien, von Pascal Affolter aus Barcelona sowie von etlichen Juntamitgliedern. Als einleitende Gedanken betont er die grosse Verantwortung aller Beteiligten der Sache gegenüber, die Aufgabe, Hoffnung zu geben und Zuversicht zu zeigen. Er verweist auf spezielle Inhalte, welche dieses Jahr in der Jahresdokumentation enthalten sind. Ein aktueller Film, welcher dieses Jahr entstanden ist und verschiedene Aspekte von ALUNA beleuchtet, wird gezeigt. Alle Vereinsmitglieder erhalten den Film auf einem Datenträger.
Hermann Siegenthaler richtet einige Gedanken an die Anwesenden und betont vor allem das Teilprojekt Aluna Movil, welches auf der heilpäd. Frühförderung fokussiert, welche in Kolumbien nicht existiert. Dieses Projekt wird von der Liechtensteiner Stiftung Medicor finanziell mit einem grossen Beitrag unterstützt. Es ist eine grosse Freude, dass der CEO der Firma, Fortunat Walter, an der diesjährigen GV anwesend ist und dem Verein so seine Unterstützung und Verbundenheit zeigt. Hermann Siegenthaler würdigt die langjährige Unterstützung und überreicht Fortunat Walter als Dank und zum Zeichen unserer Wertschätzung einen Orden aus Kolumbien.
2. Als stimmberechtigt gelten alle Vorstandsmitglieder und Ehrenmitglieder, die Mitglieder der Junta sowie alle regulären Mitglieder. Dieter Fischer übernimmt das Auszählen der Stimmen, es sind 17 Stimmberechtigte anwesend.

3. Das Protokoll der GV 2015 ist aufgeschaltet und wurde mit der Einladung zur GV verschickt. Es wird auszugsweise vorgelesen (Beschlüsse).
4. Florian Ingold präsentiert ausgewählte Bereiche aus dem soeben erschienenen **Jahresbericht 2015** (Fundraising, Organisation, Vorstandsaktivitäten). Speziell erwähnt werden die Verlängerung des Engagements von Medicor, die Unterstützung durch den Lotteriefonds, das in langer Arbeit entstandene Zusammenarbeitspapier sowie das neue Finanzierungsmodell. Im Bereich Ergotherapie wurde von uns 2014/15 ein Facheinsatz organisiert und finanziert. Aktuelle Zahlen zu Personal und unterstützten Kindern werden vorgestellt. Im Bereich Aus- und Weiterbildung wird weiterhin eine solide Bildung der Angestellten und Beteiligten angestrebt, die vorliegenden Zahlen belegen den Erfolg unserer Bemühungen.
Der Benefizanlass 2015 fand in einem kulinarischen, festlichen und unterhaltsamen Rahmen statt, es wurden Informationen vermittelt und Geld für unser Projekt gesammelt. Der Anlass wurde erneut getragen von unseren Sponsoren. Im März 2016 fand ein Projektbesuch statt.
Die **Jahresrechnung 2015** wird von Alexander Mestre vorgestellt. Er erklärt verschiedene Elemente der vorliegenden Darstellungsform, welche von der ZEWO so gefordert wird. Wir haben ein positives Finanzjahr hinter uns. Das Umlaufvermögen hat sich auf rund CHF 475'000.- erhöht. Der Ertrag im nicht zweckgebundenen Bereich übertraf die budgetierte Zahl, die zweckgebundenen Projekterträge sind gemäss den budgetierten Projektverträgen eingegangen. Die Leistungserbringung belief sich auf insgesamt rund 386'000.-, der administrative Aufwand stieg auf Grund der Vorgaben der ZEWO, dass Sachspenden als Spende aber auch als Auslage zu verbuchen sind, auf rund CHF 20'000.-. Da neu gemäss Auflage der ZEWO Mittel ohne Verfügungseinschränkung nicht mehr den Fonds sondern dem Organisationskapital zugewiesen werden, wurde der nicht zweckgebundene Fonds an das Organisationskapital übertragen. Die Fondsveränderung beträgt deshalb lediglich CHF 17'500.-, die Organisationskapitalveränderung jedoch rund CHF 58'000.-
Der **Bericht der Revisionsstelle 2015** liegt vor, wird erläutert und kommentiert. Jahresrechnung und Jahresbericht werden zur Genehmigung empfohlen. Die Bestimmungen der ZEWO wurden eingehalten, die veränderte Darstellungsform hat zu einer kleinen Verzögerung geführt.
5. Sowohl der Jahresbericht, der Revisionsbericht als auch die Jahresrechnung 2015 werden herzlich verdankt und ohne Gegenstimmen angenommen. Daniel Huber wird auch weiterhin die Revision für unseren Verein übernehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich für seine jährliche Revisionsstätigkeit, welche er für den Verein unentgeltlich leistet.
6. Das **Budget 2016** wird von Alexander Mestre vorgestellt. Es beläuft sich auf insgesamt CHF 460'500.- und ist zusammengesetzt aus versch. Teilen der Leistungserbringung, einer Reserve für ausserordentliche Aufwendungen, dem Facheinsatz und administrativem Aufwand in der CH. Die Eigenfinanzierung in Kolumbien beläuft sich weiterhin auf rund 87%.
Es wird vorgeschlagen, den Mitgliederbeitrag auf der aktuellen Höhe von CHF 100.- zu belassen, eine stetige Zunahme der Mitgliederzahl ist zu verzeichnen.
Florian Ingold verschafft den Anwesenden einen Ausblick auf das Jahr 2016/17. (geplanter Facheinsatz, Konsolidierung in den Bereichen Früherziehung, Weiterbildung, Aluna Movil, Fundraising, vorgesehene Änderung im Präsidium von GCS-CH).
Ein herzlicher Dank geht an alle, die mit ihrer Arbeit zum Erfolg des Projektes beitragen.
Die nächste GV ist auf den Zeitraum Mai 2017 geplant.
7. Der Benefizanlass 2016 findet am 24. September am gewohnten Ort in Winterthur statt. Die druckfrische Jahresdokumentation liegt zur Mitnahme bereit.

Alle in diesem Protokoll erwähnten Dokumente sind mit dem Originalprotokoll im elektronischen Archiv (Webseite) hinterlegt. Die beiden Co-Präsidenten der GCS beenden die GV 2016 um 20:15 Uhr und danken allen Anwesenden, den Vorstands- und Juntamitgliedern sowie allen ehrenamtlichen Mitgliedern für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit. Ein ganz besonderer Dank geht auch dieses Jahr wieder an Ursula Schläppi nach Kolumbien. Als Ausklang des Vereinsjahres findet im Anschluss an die GV der traditionelle Apéro statt.

Beschlüsse:

- Das Protokoll der GV 2015 wird einstimmig und ohne Änderungswünsche verabschiedet
 - Jahresrechnung und Jahresbericht 2015 werden einstimmig angenommen
 - Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert bei CHF 100.-/Jahr
-

Zürich, 11. Mai 2016

D. Fischer
Aktuar Grupo Colombo Suizo

M. L.